



GERMAN RACING  
**CONCEPT  
CHALLENGE**

# Studentischer Konzeptwettbewerb zur Zukunft des deutschen Galopprennsports

Aufgabenstellung für Teilnehmer  
– Zwischenrunde –

Köln/Berlin/Baden-Baden, Juli 2012



## PREMIUM PARTNER



## WISSENSCHAFTL. BEGLEITUNG



## SCHIRMHERR

**Dipl.-Ing. Albrecht Woeste**  
Präsident des DVR sowie  
ehem. Vorsitzender des  
Aufsichtsrats der  
Henkel AG & Co. KGaA

## Die Aufgabenstellung für die Zwischenrunde



### Die Aufgabe

- Bitte erstellt eine Präsentation von mindestens 10 und maximal 15 Seiten, die folgende Punkte enthalten sollte:
  - Zusammenfassung Eurer Präsentation (Executive Summary)
  - Beschreibung der Ausgangslage im Hinblick auf Galopprennsport und Racing Clubs in Deutschland
  - Vorstellung von mindestens 3 verschiedenen (und plausiblen) Racing Club Konzepten anhand folgender Dimensionen:
    - a) Geschäftsmodell: Detaillierte Darstellung der wesentlichen Geschäftsmodellaspekte (siehe Fallstudie)
    - b) Business Case: Grobe Abschätzung der zu erwartenden Gewinn-, Umsatz- und Kostenentwicklung
    - c) Erforderliche Anschubfinanzierung: Grobe Planung zur Finanzierung der Investitionen in der Anfangsphase
  - Strategische Bewertung und Priorisierung der dargestellten Racing Club Konzepte
  - Eure Empfehlung
  - Beschreibung der erforderlichen Support-Infrastruktur für die von Euch zur Umsetzung empfohlenen Racing Club Konzepte, welche durch die Institutionen des Galopprennsports bereitgestellt werden sollte
  - Vorgehen und Zeitplan für die Umsetzung der Empfehlung

**Format: 10-15 Seiten in MS PowerPoint (oder einem ähnlichen Präsentationsformat)**

## Die Bewertungskriterien für die Zwischenrunde



### Die Bewertungskriterien

---

#### Inhaltlich:

- Wertbeitrag der Konzepte zur Zukunftssicherung und Stärkung des deutschen Galopprennsports
- Originalität und Kreativität der Konzepte
- Umsetzbarkeit der Konzepte

#### Methodisch:

- Durchführung eigener Primärforschung (z.B. kleine Online-Umfrage)
- Ganzheitlichkeit der Darstellung der Geschäftsmodelle
- Berücksichtigung qualitativer und quantitativer Faktoren

#### Formal:

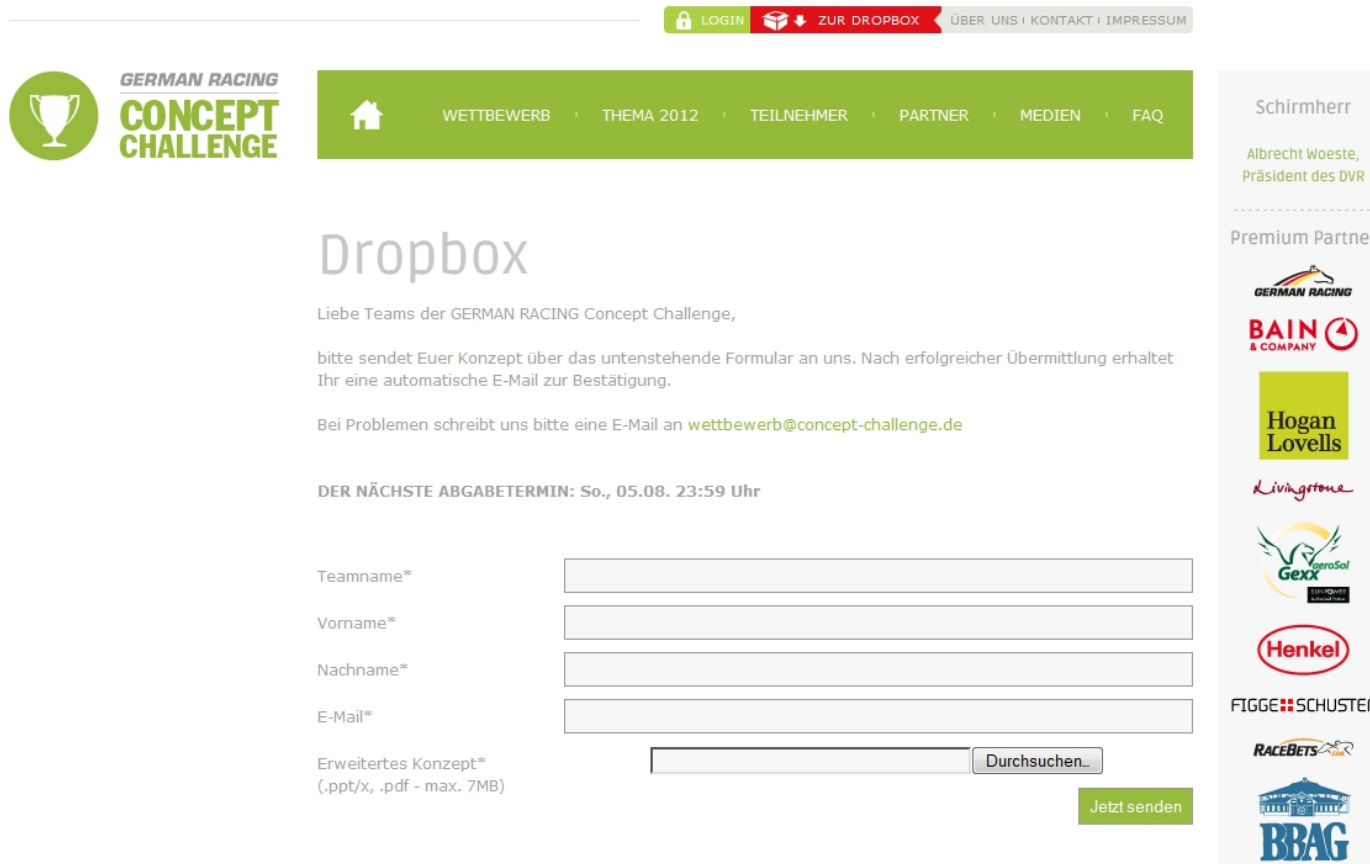
- Strukturelle Logik
- Schlüssigkeit und Übersichtlichkeit der Darstellung
- Einhaltung der Formatvorgabe

Fokus: Wertbeitrag

# Einreichung Eurer Präsentationen via concept-challenge.de/dropbox



Die Online-Dropbox unter [concept-challenge.de/dropbox](http://concept-challenge.de/dropbox)



The screenshot shows the website's interface for submitting presentations via Dropbox. At the top, there is a navigation bar with 'LOGIN', 'ZUR DROPBOX', 'ÜBER UNS', 'KONTAKT', and 'IMPRESSUM'. Below this is a green header with the 'GERMAN RACING CONCEPT CHALLENGE' logo and a menu with 'WETTBEWERB', 'THEMA 2012', 'TEILNEHMER', 'PARTNER', 'MEDIEN', and 'FAQ'. The main content area is titled 'Dropbox' and contains instructions for teams to submit their concepts via a form. A deadline notice states: 'DER NÄCHSTE ABGABETERMIN: So., 05.08. 23:59 Uhr'. The form includes fields for 'Teamname\*', 'Vorname\*', 'Nachname\*', and 'E-Mail\*', along with a file upload area for 'Erweitertes Konzept\*' (max. 7MB) and a 'Durchsuchen...' button. A green 'Jetzt senden' button is at the bottom right of the form. On the right side, there is a 'Schirmherr' section listing 'Albrecht Woeste, Präsident des DVR', a 'Premium Partner' section with logos for 'GERMAN RACING', 'BAIN & COMPANY', 'Hogan Lovells', 'Livingstone', 'Gexx', 'Henkel', 'FIGGE SCHUSTER', 'RACEBETS', and 'BBAG'.

## Wichtige Hinweise und Anregungen für die Zwischenrunde



### Wie könnt Ihr Eure Chancen zur Finalteilnahme erhöhen?

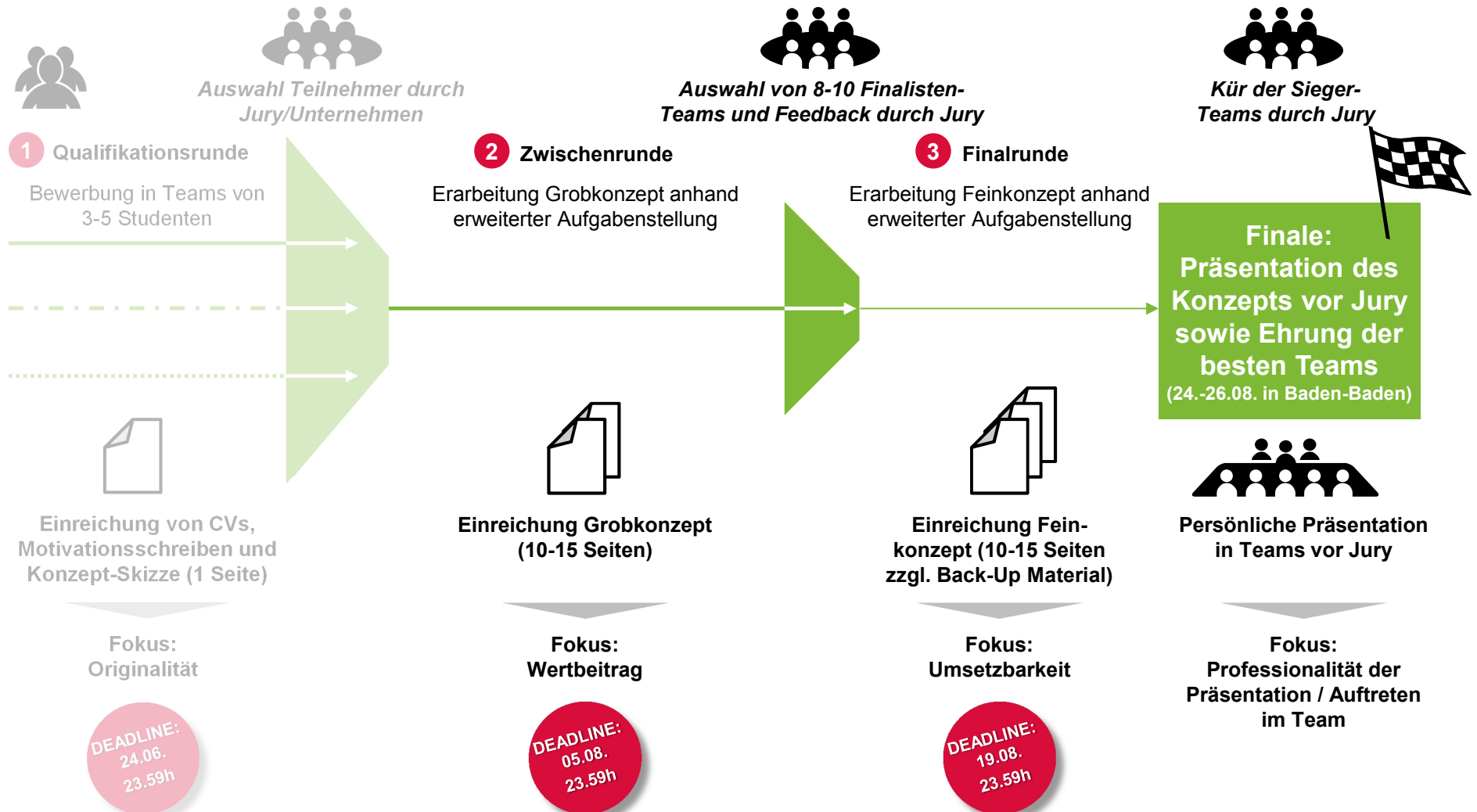
---

1. Stellt den Endkunden in den Mittelpunkt: Wer ist er? Was sind seine Bedürfnisse? Wie wollt Ihr diese adressieren?
2. Denkt um die Ecke: Welche innovativen Ansätze sind vielversprechend? Welche bestehenden Konzepte lassen sich durch neue Impulse weiterentwickeln und somit im Wettbewerb differenzieren?
3. Wagt den Blick über den Tellerrand: Was kann man von anderen Sportarten, anderen Ländern oder sogar anderen Branchen bzw. Märkten lernen?
4. Versucht, vom Ende her zu denken: Wie wollt Ihr die Jury am 25. und 26. August in Baden-Baden von Euren Konzeptideen überzeugen?
5. Nutzt die Euch zur Verfügung gestellten Hilfsmittel und Online-Ressourcen (siehe Folgeseite)!
6. Digitalisiert Eure Konzepte: Welche Chancen bieten Social Media, (mobiles) Internet und App Economy?
7. Seid pragmatisch: Was funktioniert wirklich in der Praxis? Was bringt den deutschen Galopprennsport wirklich weiter?
8. Macht Euch wirtschaftliche, sportliche und gesellschaftliche Megatrends zunutze (siehe Fallstudie)!
9. Sucht Euch Verbündete: Welche Partner kommen bei der Umsetzung Eurer Konzeptideen in Frage?
10. Verkauft Euch selbst Eure Konzeptideen: In welche würdet Ihr investieren? In welche nicht? Warum (nicht)?

**Wir sind an umsetzbaren Konzepten interessiert und lassen Euch bei der Bearbeitung der Aufgabenstellung nicht allein!**



## Der Wettbewerb besteht aus 3 Runden und endet mit der Prämierung der besten Konzepte durch eine Jury in Baden-Baden



**Für Rückfragen stehen wir Euch jederzeit zur Verfügung – bitte zögert nicht, uns anzusprechen!**



**Marie Sophie Lafrentz, BSc**

German Racing Next Generation e.V.  
Rennbahnstraße 154  
50737 Köln

E-Mail: [sophie.lafrentz@concept-challenge.de](mailto:sophie.lafrentz@concept-challenge.de)  
Mobil: +49 176 67 44 04 16



> **VIEL ERFOLG!**



**Wir freuen uns sehr über Eure Teilnahme  
und wünschen Euch weiterhin viel Erfolg  
– auch im Namen von Schirmherr, Jury,  
Mentoren und Partnern!**

**Euer Team der GERMAN RACING Concept Challenge**

